

# Flaschentanz à la Königshof

Freundeskreis aus Anrath gewann mit seiner Idee die Bierrente von Brauerei Königshof und Extra-Tipp

**Zehn Freunde aus Anrath schickten in einem eigens produzierten Video Königshofer-Flaschen auf Weltreise. Die Jury - bestehend aus Vertretern der Brauerei Königshof und des Extra-Tipp - war begeistert.**

**Krefeld (J.Z.).** Die Augsburger Puppenkiste hat nicht ohne Grund eine riesige Schar von Anhängern. Die tänzelnden Marionetten gefallen den Menschen. Kein Wunder also, dass sich ein Freundeskreis aus Anrath die Masche von Jim Knopf und Co. zu eigen machte, um die „Bierrente“ abzuräumen.

„Dieses Video ist einfach genial“, lobt Frank Tichelkamp, Verkaufsleiter der Brauerei Königshof. Er und seine Jurykollegen um Extra-Tipp-Geschäftsführer Karsten Hoyer zögerten nicht lange: Schnell war klar, dass die Schöpfer des



Frank Tichelkamp (li.), Verkaufsleiter der Brauerei Königshof, ist von den tanzenden Flaschen des Anrather Freundeskreises begeistert.  
Foto: Wienand

„Flaschentanz à la Königshof“ zu den Bierrentnern des Monats Oktober gekürt werden sollten.

## Krefelder Schauplätze

Die Idee des Videos ist gleichauf simpel wie originell. Vor Motiven von Krefelder Schauplätzen - unter anderem dem Hauptbahnhof und Meister Ponzelar - tanzen Königshofer-Flaschen zum Rhythmus der eingespielten Musik. Von Krefeld aus geht es weiter nach Tschechien, Mexiko, Türkei, aber auch zahlreichen deutschen Städten. Es folgt ein „Paartanz“ mit regionalen Bierflaschen (beispielsweise Kölsch). Gemeinsam kehren die gläsernen Bierfreunde nach Krefeld zurück - dem „Mittelpunkt der Welt“, wie der Krefelder Freundeskreis findet. Die Clique wird künftig jeden Monat einen Kasten Königshofer Bier erhalten - und dies für den Rest ihres Lebens.